

PSYCHOLOGIE

Liebe macht erfinderisch

Die Liebe lässt den Menschen kreativer werden – während der Gedanke an Sex genau das Gegenteil bewirkt. Ein Forscherteam der Universität Amsterdam hat untersucht, welchen Einfluss Liebe und Sexualität auf die menschliche Denkweise haben. In zwei Studien wurden Testpersonen in verschiedene Gefühlslagen versetzt. In romantischer, verliebter Stimmung konnten die Teilnehmer gestellte Probleme besonders kreativ lösen, ihre Fähigkeit, analytisch-logisch zu denken, war hingegen deutlich gestört. Beim Gedanken an ein schnelles sexuelles Abenteuer waren die Ergebnisse hingegen genau umgekehrt. Die Forscher erklären sich diese Resultate mit den unterschiedlichen Perspektiven der beiden Gefühle: Die Liebe sei auf langfristige Bindungen gerichtet. Der Gedanke an die ferne Zukunft fördere das abstrakte, kreative Denken. Sex hingegen beziehe sich auf ein Hier und Jetzt, wodurch Menschen gezwungen werden, kurzfristig und damit sehr 1 zu denken. Wie die Studien zeigen, gibt es dabei zwischen Mann und Frau keine Unterschiede.

naar: Der Spiegel

Tekst 1 Liebe macht erfinderisch

- 1p 1 Welche Ergänzung passt in die Lücke?
- A naiv
 - B nobel
 - C praktisch

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.